Naturfreunde
Hombrechtikon

Freizeit und Spass im Einklang mit der Natur

Mittwoch, 13. Mai 2026

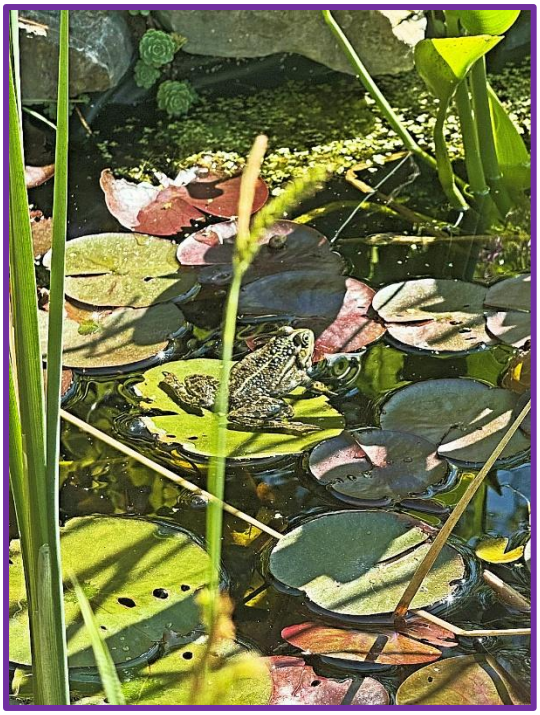
Teilnehmer:
Mitglieder: 12
Gäste: 1
Hund: 1 ….. Luna……

Wetter: **Sonnig, wolkig, windig . . . . . .**

Unterwegs zum Totentäli

In Dättnau angekommen laufen wir durch eine Mehrfamilienhaus Siedlung. Hier stand früher eine Ziegelei. Den Lehm baute man im nahen gelegenen Gelände ab. Später entsorgte man hier Müll und Gerümpel. Erst später renaturierte man das Gelände und es entstand ein kleiner See.

Es geht über Wiesen und Felder über die kleine Siedlung Neuburg zum Wildromantischen Totentäli.



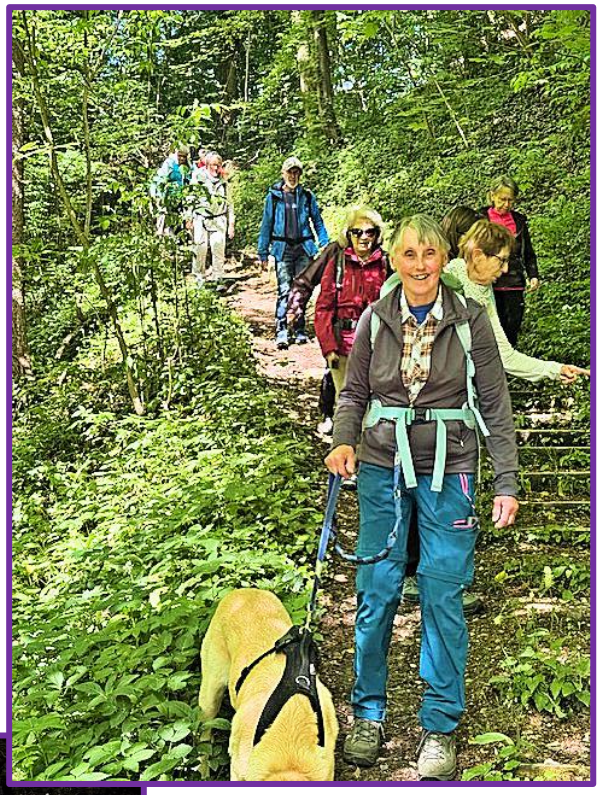
Wäre da nicht emsiges Vogelgezwitscher, herrschte tatsächlich totenstille.

Wir machen einen Abstecher zur Burg „Alt Wülflingen“.

Wer die Burgtreppen besteigt, wird mit der Aussicht auf die Stadt Winterthur belohnt, und vom Lärm der Autobahn beschallt. (Davon konnte man zur Zeit des Burgbaus ja noch nichts wissen).

Wir besuchen noch eine weitere Ruine. Das es ein im Mittelalter gegründetes Kloster war kann man aus den Infotafeln entnehmen.

Mit der Mittagsrast zieht ein kühler Wind auf, und vom Internet entnehmen wir, das unser Kaffee schon um 15:00 schliesst. Also dann nichts wie los.



216 Treppenstufen hinunter gehen etwas in die Knie. Aber wir schaffen es noch rechtzeitig zu Kaffee und Kuchen.

Es hat alles gestimmt, die Begleitung, das Wetter und der Kaffee zum Schluss!

Vielen Dank für die nette Begleitung

Liebe Grüsse und Berg Frei

Bernadette Goddeng

Impressum:

Leitung und Vorbereitung:	Bernadette Goddeng
Text::	Bernadette Goddeng
Fotos:	Bernadette Goddeng
Layout:	Th.Pulvermüller (TPU 18.05.2026)